



**formatio**

Primarschule | Sekundarschule  
Oberstufengymnasium

## **Auswertung der Schülerelbstreflexion zum virtuellen Oberstufengymnasium**

formatio Privatschule am 03. Mai 2020

### **Präambel**

Seit dem Schuljahr 2018/19 lernen die Schülerinnen und Schüler des Oberstufengymnasiums in regelmässigen Abständen (ca. alle 5 Wochen) im sogenannten «Campus» selbstständig und eigenmotiviert. Im Campussystem erhalten die Lernenden alle Aufgaben digital über eine einheitliche Lernmanagement-Software, und bearbeiten diese wann und wie sie möchten an ihren BYOD-Geräten (Laptops). Folgende Grundsätze gelten im Campus:

- Alle Schülerinnen und Schüler sowie alle Lehrpersonen sind nach Stundenplan anwesend
- Die Aufgaben werden Montag ab 8:00 bereitgestellt, und sind bis Freitag um 14:50 fertigzustellen
- Lehrpersonen stehen allen Schülerinnen und Schülern im Campus zur Verfügung, betreuen die Lernenden nach Bedarf individuell oder in Gruppen, und achten auf eine angenehme Lernumgebung
- Wo sinnvoll, führt die Fachlehrperson Fixstunden mit einzelnen Gruppen oder Klassen durch.
- Jedem Lernenden ist ausserdem ein Campuscoach zugeordnet, mindestens einmal wöchentlich wird ein individuelles Reflexionsgespräch geführt

Als Grundlage jedes Reflexionsgesprächs füllt die Schülerin/der Schüler einen digitalen Selbstreflexionsbogen aus. Dieser wird dann vom Campuscoach vor dem Gespräch eingesehen und im Gespräch vertieft. Der Fragebogen basiert auf dem PERMA-Modell. Ursprünglich wurde das PERMA-Modell von Prof. Martin Seligman entwickelt, um die menschliche Zufriedenheit umfassend zu beschreiben (Zufriedenheit besteht demnach aus folgenden fünf Elementen: Positive Emotions, Engagement, Relationships, Meaning, Achievement). Wie sich in der Praxis gezeigt, eignet sich das PERMA-Modell ausgezeichnet für zahlreiche berufliche Anwendungen, so etwa zur Mitarbeiterführung in Unternehmen («PERMA-Lead») und zur Evaluierung von gutem Unterricht («Permalicious Education»).

Seit der Schulschliessung am 13. 03. 2020 verfolgt das Oberstufengymnasium der formatio ein virtuelles Campussystem - das heisst, jede virtuelle Schulwoche ist gleichzeitig eine Campuswoche. Selbstverständlich wurde auch das Prinzip der Campusgespräche zwischen Lernendem und Coach auf Basis der Selbstreflexionsbögen fortgeführt. Die Fragen des digitalen Selbstreflexionsboges wurden leicht angepasst und besteht aus 11 Fragen, die sich in die Aspekte Organisation und Kommunikation, Aufgaben und Lernen, sowie Einschätzung und Emotionen strukturieren. Alle Schülerinnen und Schüler des Oberstufengymnasiums werden nehmen an der Selbstreflexion teil.

Bis Anfang Mai konnte auf eine Reihe von vier aufeinanderfolgenden wöchentlichen Selbstreflexionen zurückgegriffen werden, die nun ausgewertet wurden.

Die Ergebnisse der Schülerelbstreflexion zum virtuellen Campus stellen sich wie folgt dar:

**Zusammenfassend lässt sich festhalten:** Die durchschnittliche Note, die die Lernenden ihrer virtuellen Campuserfahrung geben, liegt im Beobachtungszeitraum bei **5.6**. Der Austausch mit Lehrpersonen wird durchschnittlich auf 27,5% der Schulzeit geschätzt. Die Vernetzung mit Mitschülerinnen und Mitschülern wird im Schnitt auf 47,5 % der Schulzeit geschätzt. Es zeigte sich ausserdem, dass bei einer exemplarischen Auswertung der offenen Fragen aus allen vier Befragungswochen und einer Einteilung nach «eindeutig positiv», «neutral» und «negativ» der durchschnittliche Anteil an positiven Antworten bei **61,1%** liegt. Der durchschnittliche Anteil an negativen Antworten liegt bei **6,6%**.

<b>Auswertung der offenen Fragen nach Kategorien und Kalenderwochen</b>	
<p><b>Organisation und Kommunikation</b>            Beispiel für Fragen aus dieser Kategorie:            a) Einschätzung der Lernbeziehungen: Wie gut vernetzt du dich diese Woche digital mit Schülerinnen und Schülern oder Lehrpersonen? Wie oft und in welcher Form führst du virtuelle Gespräche? Wo hast du dir wenn nötig Hilfe geholt?</p> <p><i>Als «eindeutig positiv» werden Aussagen gewertet, die «sehr gut», «gut», «sehr oft» «oft», «täglich» usw. enthalten.</i></p> <p><i>Als «neutral» werden Aussagen gewertet, die keine oben genannten Adjektive enthalten.</i></p> <p><i>Als «negativ» werden Aussagen gewertet, die Probleme beschreiben.</i></p>	<p><b>KW 12: 16. – 20. 03. 2020</b>            15/31 gegebenen Antworten waren eindeutig positiv            15/31 gegebenen Antworten waren neutral            1/31 gegebenen Antworten war negativ</p> <p><b>KW 13: 23. – 27. 03. 2020</b>            21/33 gegebenen Antworten waren eindeutig positiv            12/33 gegebenen Antworten waren neutral            0/33 gegebenen Antworten waren negativ</p> <p><b>KW 14: 30. 03. – 03. 04. 2020</b>            11/25 gegebenen Antworten waren eindeutig positiv            14/25 gegebenen Antworten waren neutral            0/25 gegebenen Antworten waren negativ</p> <p><b>KW 18: 27. – 30. 04. 2020</b>            12/24 gegebenen Antworten waren eindeutig positiv            12/24 gegebenen Antworten waren neutral            0/24 gegebenen Antworten waren negativ</p>
<p><b>Einschätzung und Emotionen</b>            Beispiel für Fragen aus dieser Kategorie:</p>	<p><b>KW 12: 16. – 20. 03. 2020</b>            16/31 gegebenen Antworten waren eindeutig positiv            7/31 gegebenen Antworten waren neutral</p>

<p>a) Einschätzung der Emotionen: Wie geht es dir während dieser virtuellen Campuswoche gefühlsmässig? Was könntest du tun, damit es dir (noch) besser geht?</p> <p><i>Als «eindeutig positiv» werden Aussagen gewertet, die «sehr gut», «gut», usw. enthalten oder positive Gefühle beschreiben</i></p> <p><i>Als «neutral» werden Aussagen gewertet, die entweder keine oben genannten Adjektive enthalten, oder im gleichen Anteil positive als auch negative Adjektive beinhalten</i></p> <p><i>Als «negativ» werden Aussagen gewertet, die negative Gefühle oder Probleme beschreiben, zum Beispiel «langweilig», «gestresst», «unmotiviert» oder «isoliert»</i></p>	<p>8/31 gegebenen Antworten war negativ  <b>KW 13: 23. – 27. 03. 2020</b>  19/33 gegebenen Antworten waren eindeutig positiv  10/33 gegebenen Antworten waren neutral  4/33 gegebenen Antworten waren negativ  <b>KW 14: 30. 03. – 03. 04. 2020</b>  16/25 gegebenen Antworten waren eindeutig positiv  5/25 gegebenen Antworten waren neutral  4/25 gegebenen Antworten waren negativ  <b>KW 18: 27. – 30. 04. 2020</b>  15/24 gegebenen Antworten waren eindeutig positiv  4/24 gegebenen Antworten waren neutral  5/24 gegebenen Antworten waren negativ</p>
<p><b>Aufgaben und Lernen</b>  Beispiel für Fragen aus dieser Kategorie:  a) Einschätzung des Erfolgs: Erreichst du die von dir gesetzten Lernziele? Welche Aufgabenformate hast du diese Woche als besonders sinnvoll empfunden?</p> <p><i>Als «eindeutig positiv» werden Aussagen gewertet, die «ja», «alle» usw. enthalten.</i></p> <p><i>Als «neutral» werden Aussagen gewertet, die «teilweise» o.ä. enthalten auf das Erreichen der Lernziele nicht eingehen.</i></p> <p><i>Als «negativ» werden Aussagen gewertet, die «nein», «nicht alle», usw. enthalten oder Probleme beschreiben.</i></p>	<p>Auswertung von a)  <b>KW 12: 16. – 20. 03. 2020</b>  23/31 gegebenen Antworten waren eindeutig positiv  7/31 gegebenen Antworten waren neutral  1/31 gegebenen Antworten war negativ  <b>KW 13: 23. – 27. 03. 2020</b>  27/33 gegebenen Antworten waren eindeutig positiv  6/33 gegebenen Antworten waren neutral  0/33 gegebenen Antworten waren negativ  <b>KW 14: 30. 03. – 03. 04. 2020</b>  19/25 gegebenen Antworten waren eindeutig positiv  5/25 gegebenen Antworten waren neutral  1/25 gegebenen Antworten war negativ  <b>KW 18: 27. – 30. 04. 2020</b>  13/24 gegebenen Antworten waren eindeutig positiv</p>

<p>b) Einschätzung der Bedeutung der Lernaufgaben: Ergänzen, erweitern und vertiefen die Campusaufgaben das Gelernte? Wird neuer Stoff vermittelt? Wie geht es dir damit?</p> <p>c) Einschätzung des Engagements: Wie gut gelang es dir, dich in dieser virtuellen Campuswoche zu motivieren? Was waren die grössten Herausforderungen für deine Motivation?</p>	<p>11/24 gegebenen Antworten waren neutral 0/24 gegebenen Antworten waren negativ</p>
--	---

<b>Kategorienübergreifende Auswertung der offenen Fragen</b>	
<p><b>KW 12: 16. – 20. 03. 2020</b></p>	<p><u>Organisation und Kommunikation:</u> ca. 50% positive Antworten und 3% negative Antworten  <u>Einschätzung und Emotionen:</u> ca. 51% positive Antworten und 25% negative Antworten  <u>Aufgaben und Lernen:</u> ca. 75% positive Antworten und 3% negative Antworten</p> <hr/> <p>Der durchschnittliche Anteil an positiven Antworten lag bei <b>58,7%</b>  Der durchschnittliche Anteil an negativen Antworten lag bei <b>10,3%</b></p>
<p><b>KW 13: 23. – 27. 03. 2020</b></p>	<p><u>Organisation und Kommunikation:</u> ca. 65% positive Antworten und 0% negative Antworten  <u>Einschätzung und Emotionen:</u> ca. 57% positive Antworten und 12% negative Antworten  <u>Aufgaben und Lernen:</u> ca. 82% positive Antworten und 0% negative Antworten</p> <hr/> <p>Der durchschnittliche Anteil an positiven Antworten lag bei <b>68%</b>  Der durchschnittliche Anteil an negativen Antworten lag bei <b>4%</b></p>

<p><b>KW 14: 30. 03. – 03. 04. 2020</b></p>	<p><u>Organisation und Kommunikation</u>: ca. 45% positive Antworten und 0% negative Antworten  <u>Einschätzung und Emotionen</u>: ca. 64% positive Antworten und 16% negative Antworten  <u>Aufgaben und Lernen</u>: ca. 76% positive Antworten und 0% negative Antworten</p> <p>Der durchschnittliche Anteil an positiven Antworten lag bei <b>61,7%</b>  Der durchschnittliche Anteil an negativen Antworten lag bei <b>5,3%</b></p>
<p><b>KW 18: 27. – 30. 04. 2020</b></p>	<p><u>Organisation und Kommunikation</u>: ca. 50% positive Antworten und 0% negative Antworten  <u>Einschätzung und Emotionen</u>: ca. 63% positive Antworten und 20% negative Antworten  <u>Aufgaben und Lernen</u>: ca. 55% positive Antworten und 0% negative Antworten</p> <p>Der durchschnittliche Anteil an positiven Antworten lag bei <b>56%</b>  Der durchschnittliche Anteil an negativen Antworten lag bei <b>6,7%</b></p>